
AUSSCHREIBUNG

Deutsche Schüler-Mannschaftsmeisterschaften

Preetz

23./24. Juni 2012

- SCHIRMHERR:** Stephanie LADWIG, Landrätin des Kreises Plön
- VERANSTALTER:** DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND e.V.
- AUSRICHTER:** TISCHTENNIS-VERBAND SCHLESWIG-HOLSTEIN
- DURCHFÜHRER:** PREETZER TSV VON 1861 e.V.
- AUSTRAGUNGSORT:** BLANDFORDHALLE
Castöhlenweg 2
24211 PREETZ
- GESAMTLEITUNG:** Helmut WAGNER, stv. Jugendwart TTVSH
- ORGANISATION:** Gerd STEPPAN, Abteilungsleiter TT Preetzer TSV
steppan@ptsv-tt.de

Hendrik SCHWINGHAMMER, stv. Abteilungsleiter TT Preetzer TSV
schwinghammer@ptsv-tt.de
- TURNIERLEITUNG:** Ove VON DOHLEN, Preetzer TSV
Johannes SIECK, Preetzer TSV
Jürgen WEISS, Preetzer TSV
- (ONLINE-)ERGEBNISDIENST:** Preetzer TSV, www.ptsv-tt.de
- SCHIEDSGERICHT:** Jürgen SIEWERT,
Beauftragter Jugendförderung im Ressort Jugendsport des DTTB
Zwei Personen, die vor Ort durch den DTTB benannt werden.
- OBERSCHIEDSRICHTER:** Michael FREY, Nationaler Schiedsrichter
- SR-EINSATZ:** Claudia MÖLLER, Internationale Schiedsrichterin Blue Badge



- SCHIEDSRICHTER:** Geprüfte Schiedsrichter werden vom ausrichtenden Mitgliedsverband (TTVSH) gestellt.
- PRESSE/INTERNET/
RUNDFUNK:** Simone HINZ, Pressesprecherin des DTTB
- DTTB-HOMEPAGE:** Manfred SCHILLINGS, Presse/Öffentlichkeitsarbeit DTTB
E-Mail: msdttb@aol.com
- TISCHE:** DONIC
- BÄLLE:** TIBHAR
- KONKURRENZEN:** Schülerinnen- und Schüler Mannschaft
- TEILNEHMER:** 8 Schülerinnen Teams
8 Schüler Teams
- TEILNAHMEBERECHTIGUNG:** Startberechtigt sind die Mannschaftsmeister der acht Regionen in der jeweiligen Konkurrenz.
- Fallen Mannschaften aus, so rückt die nächstplatzierte Mannschaft der entsprechenden Region nach.
- Spielgemeinschaften sind ausgeschlossen.
- AUSSTRAGUNGSSYSTEM/
SETZUNGSKRITERIEN:** In der Vorrunde wird in 2 Gruppen (A + B) zu je vier Mannschaften im System "Jeder gegen Jeden" gespielt.

	1. Runde	2. Runde	3. Runde
Spielreihenfolge	1-4	1-3	1-2
	2-3	2-4	3-4

Zwischenrunde

Um die Plätze 1 – 4 (Halbfinale)	(A)	1. Gruppe A – 2. Gruppe B
	(B)	2. Gruppe A – 1. Gruppe B
Um die Plätze 5 – 8	(C)	3. Gruppe A – 4. Gruppe B
	(D)	4. Gruppe A – 3. Gruppe B

Endrunde

In der Endrunde werden die Platzierungsspiele wie folgt ausgetragen:

Um die Plätze 1–2	Sieger (A) – Sieger (B)
Um die Plätze 3–4	Verlierer (A) – Verlierer (B)
Um die Plätze 5–6	Sieger (C) – Sieger (D)
Um die Plätze 7–8	Verlierer (C) – Verlierer (D)



- SPIELSYSTEM:** Die Spiele werden im Vierer-Mannschafts-System (WO D //Bundessystem) ausgetragen.
- SPIELBEDINGUNGEN:** Gespielt wird nach den Regeln der ITTF, Fassung und Auslegung des DTTB. Allen Anordnungen der Turnierleitung sind Folge zu leisten.
- AUSZEICHNUNGEN:** Die Sieger erhalten einen Wanderpokal des DTTB, die drei Erstplatzierten Medaillen des DTTB.
- NENNUNGEN/
TEILNAHMEZUSAGE:** Die Mitgliedsverbände werden gebeten die Meldung für aus ihrem Bereich startende Mannschaften, entsprechend der **genehmigten Mannschaftsaufstellung**, bis **spätestens Mittwoch, 6. Juni 2012** an das Generalsekretariat (metternich.dttb@tischtennis.de) zu senden.
- AUSLOSUNG:** Mittwoch, 13. Juni 2012
im Generalsekretariat des DTTB,
Haus des Deutschen Sports II
Otto-Fleck-Schneise 12
60528 FRANKFURT AM MAIN
Tel.: 069 695019-24
Fax: 069 695019-13
- STARTGELD:** 50,- EURO pro Mannschaft, zu entrichten an den DTTB. Entsprechende Rechnungen werden den Mitgliedsverbänden zugestellt.
- UNTERKUNFT:** Siehe beigefügte Liste
- Ansprechpartner seitens des Preetzer TSV ist Hans-Peter BAUMGARTNER (baumgartner@ptsv-tt.de bzw. 0170 3156443)
- ZEITPLAN:**
- Freitag, 22. Juni 2012**
- | | | |
|----|----------|----------------------|
| | | Anreise |
| ab | 16:00Uhr | Trainingsmöglichkeit |
- Samstag, 23. Juni 2012**
- | | | |
|----|-----------|----------------------|
| ab | 07:30 Uhr | Trainingsmöglichkeit |
| | 08:45 Uhr | Eröffnung |
| | 09:00 Uhr | 1. Runde (Vorrunde) |
| | 12:30 Uhr | 2. Runde (Vorrunde) |
| | 16:00 Uhr | 3. Runde (Vorrunde) |
- Sonntag, 24. Juni 2012**
- | | | |
|----|-----------|---------------------------------------|
| ab | 07:30 Uhr | Trainingsmöglichkeit |
| | 08:30 Uhr | Zwischenrunde |
| | 12:00 Uhr | Endrunde
anschließend Siegerehrung |



ANREISEMÖGLICHKEITEN:

PKW

Aus Richtung Süden über BAB 7 Hamburg-Flensburg, Abfahrt Dreieck Bordesholm auf BAB 215 Richtung Kiel, in Kiel auf die B76, Richtung Preetz/Lübeck, in Preetz der Beschilderung folgen

Aus Richtung Süden/Westen über BAB 1 Bremen-Hamburg-Puttgarden, Abfahrt Bargtheide A21/B404 Richtung Kiel, in Nettelsee nach Preetz abbiegen, der Beschilderung folgen

Bordesholm auf BAB 215 Richtung Kiel, in Kiel auf die B76, Richtung Preetz/Lübeck, in Preetz der Beschilderung folgen

Aus Richtung Osten BAB 20 Richtung Lübeck, Abfahrt Kreuz Lübeck auf BAB 1 Richtung Puttgarden, Abfahrt Eutin auf B76 Richtung Preetz/Kiel, in Preetz der Beschilderung folgen.

Aus Richtung Osten BAB 24 Richtung Hamburg, Abfahrt Schwarzenbek/Grande auf B404/A21 Richtung Kiel, in Nettelsee nach Preetz abbiegen, der Beschilderung folgen

DEUTSCHE BAHN

Bahnhof Preetz

Lüneburg - Büchen - Lübeck - Eutin - Plön - Preetz

Hamburg - Kiel - Preetz

Bei Angabe der genauen Ankunftszeit (mit Personenzahl) wird die Abholung durch den Durchführer organisiert.

MELDESTELLE:

Freitag, 22.06.2012 ab 14:00 Uhr

BLANDFORDHALLE

Castöhlenweg 2

24211 PREETZ

Mobil: 0151 54694733 (Hendrik SCHWINGHAMMER)

ERSTE HILFE:

Mehrere ausgebildete Ersthelfer (vor Ort)

ÄRZTLICHE BETREUUNG:

Klinik Preetz, Anlaufpraxis Preetz in der Klinik Preetz

ANTI-DOPING:

Bei der Einnahme von Medikamenten jeglicher Art müssen die Anti-Dopingbestimmungen der Anti-Doping-Ordnung des DTTB (= ADO) inklusive aller Anhänge beachtet werden. Falls bei Athleten oder den privaten Ärzten Unsicherheiten vorhanden sind, so ist unbedingt Kontakt aufzunehmen mit:

Herrn Rainer KRUSCHEL

c/o Deutscher Tischtennis-Bund

Otto-Fleck-Schneise 12

60528 Frankfurt

Tel.: 0 69 / 69 50 19 -19



**SCHLÄGERKONTROLLE/
KLEBERICHTLINIEN:**

Auszüge aus TT-Regel(n)grundlagen zu Schlägerkontrollen:

Internationale Tischtennis-Regeln A

4.7 Das Belagmaterial muss ohne irgendeine physikalische, chemische oder sonstige Behandlung verwendet werden.

Internationale Tischtennis-Regeln B

2.4 Schlägerkontrolle

2.4.1 Es liegt in der Verantwortlichkeit jedes Spielers zu gewährleisten, dass Schlägerbeläge mit Klebstoffen auf dem Schlägerblatt befestigt werden, die keine schädlichen flüchtigen Lösungsmittel enthalten.

Wettspielordnung des DTTB

A 2 Spielregeln

[...]

Bei allen Veranstaltungen können Schlägerkontrollen durchgeführt werden. [...] Schläger, die bei diesen Tests nicht den ITTF-Regeln entsprechen, dürfen nicht im jeweiligen Spiel eingesetzt werden.

Der Spieler darf dann den Schläger einmal austauschen und das jeweilige Spiel mit diesem Ersatzschläger bestreiten, der jedoch zwingend nach dem Spiel kontrolliert wird.

Ein einzelnes absolviertes Spiel wird als verloren gewertet, wenn bei der Schlägerkontrolle nach dem Spiel festgestellt wird, dass einer der im Spiel eingesetzten Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entsprechen hat.

Ein einzelnes Spiel wird auch dann als verloren gewertet, wenn vor dem Spiel festgestellt wird, dass der Schläger eines Spielers nicht den ITTF-Regeln entspricht und der Spieler sich weigert, unverzüglich Abhilfe zu schaffen.

Ansonsten gilt die ‚Richtlinie zur Schlägerkontrolle im DTTB‘ vom September 2011. Das in dieser Richtlinie enthaltene Hinweisblatt für Spieler, Händler und Durchführer ist als separate Anlage dieser Ausschreibung beigefügt.

EINVERSTÄNDNIS:

Der Spieler/die Spielerin ist ferner damit einverstanden, dass die in seiner/ihrer Anmeldung genannten Daten, die von ihm/ihr im Zusammenhang mit seiner/ihrer Teilnahme am Turnier gemachten Fotos, Filmaufnahmen und Interviews im Rundfunk, Fernsehen, Zeitung, Werbung, Büchern, fotomechanische Vervielfältigungen (Filme, Videokassetten, etc.) ohne Vergütungsanspruch seinerseits/ihrerseits genutzt werden dürfen.

HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Wenn bei Veranstaltungen des Verbands Gegenstände des Veranstalters, Ausrichters oder Durchführers von Teilnehmern an der Veranstaltung vorsätzlich oder fahrlässig beschädigt werden, so haften der Schädiger bzw. dessen Verein dem Veranstalter, Ausrichter oder Durchführer für den entstandenen Schaden.



ÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Wir wünschen eine gute Anreise nach Preetz und den Teilnehmern den erwünschten Erfolg!

DEUTSCHER TISCHTENNIS-BUND

Frankfurt/Main, 10. Mai 2012



Carina Metternich
Jugendsekretärin

Anlage: Richtlinien zur Schlägerkontrolle, Übernachtungsliste

cc/ Mitgliedsverbände und deren Jugendwarte,
Durchführer,
Ausschuss für Wettkampfsport,
Ressort Jugendsport
Ressort Schiedsrichter,
Generalsekretariat,
OSR und SRE

